

Allgemeines

Der schweizerische Gebrauchstarif (Tares) ist zur unmittelbaren Anwendung bei der Veranlagung bestimmt. Er enthält viele bei der Veranlagung zu beachtende Angaben aus Rechtserlassen. Massgebend bei der Anwendung sind jedoch in jedem Fall die Inhalte der Rechtserlasse.

Bei lokal installierten Applikationen ist der Benutzer für die Aktualisierung der Daten selber verantwortlich (Download der neusten Updates).

Tarifnummer

Die ersten sechs Ziffern der Tarifnummer sind Bestandteil des Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS; [SR 0.632.11](#)), wobei die ersten beiden Ziffern das Kapitel bezeichnen, zu dem die Nummer gehört. Als Unternummer des HS gelten die fünfte und sechste Ziffer. Die siebte und achte Ziffer stellen die schweizerische Unternummer dar. Dort wo die HS-Nomenklatur schweizerischerseits nicht unterteilt wurde, ist die sechsstellige Nummer des HS mit 00 ergänzt worden.

Zollansätze

Der grundsätzlich zur Anwendung gelangende Gebrauchsansatz wird als Normal Ansatz (Normal) bezeichnet. Bei Waren, die aufgrund des Bundesgesetzes über die Ein- und Ausfuhr von Erzeugnissen aus Landwirtschaftsprodukten bzw. der Verordnung ([SR 632.111.722.1](#)) dazu einem beweglichen Teilbetrag (bT) unterliegen, enthält der Zollansatz auch den bT.

Sind Präferenz-Ansätze (d.h. reduzierte Zölle) für Länder oder Ländergruppen vorgesehen, ist deren Anwendung nur bei Antragstellung und unter Vorlage entsprechender gültiger Ursprungsnachweise sowie Einhaltung allenfalls zusätzlicher Bedingungen möglich (siehe auch "Bemerkungen", "[Freihandelsabkommen](#)" bzw. "[Entwicklungsländer](#)").

ZC / ZAR

In dieser Spalte ist ein allenfalls vorhandener Zollbegünstigungscode (ZC) und der Zollbegünstigungsartencode (ZAR) angegeben. Mit dem ZC wird der Ansatz für die zollbegünstigte Veranlagung und die allenfalls zu erhebende Kontrollgebühr festgelegt. Weitere Informationen sind unter "[Bemerkungen](#)", "[Zollerleichterungen](#)" zu finden.

Schlüssel: Einfuhr bzw. Ausfuhr

Wird nach dem Auswählen einer achtstelligen Tarifnummer im schweizerischen Gebrauchstarif das Lupen-Symbol ("Zeige Details") nicht auf der Linie der Tarifnummer angezeigt, muss ein statistischer Schlüssel in einem zweiten Fenster ausgewählt werden. Die Details sind in diesem Fall mit dem statistischen Schlüssel verknüpft.

Mehrwertsteuer, Zusatzabgaben (z.B. Mineralölsteuer usw.), Nichtzollrechtliche Erlasse, Tarazuschlag

Hierzu finden sich Erklärungen unter den entsprechenden Kapiteln der "Bemerkungen".

Typographische Absprachen

Der schweizerische Gebrauchstarif basiert auf einer Datenbank, wodurch der normale typographische Vorrat eingeschränkt ist: so gibt es z.B. weder Kursivschrift noch griechische Buchstaben und es stehen nur runde Klammern zur Verfügung.

Im Folgenden werden die Abweichungen von der üblichen Darstellungsweise wiedergegeben:

Übliche Darstellungsweise	Verwendete Darstellungsweise	Beispiel für eine übliche Darstellungsweise	Beispiel für eine verwendete Darstellungsweise
B ₁ , B ₂ , usw.	B1, B2, usw.	Vitamin B ₁	Vitamin B1
N ¹ , N ² , usw.	N'1, N'2, usw.	N ⁴ -Benzylsulfanilamid	N'4-Benzylsulfanilamid
D, L, DL	D, L, DL	DL-Kynurenin	DL-Kynurenin

Übliche Darstellungsweise	Verwendete Darstellungsweise	Beispiel für eine übliche Darstellungsweise	Beispiel für eine verwendete Darstellungsweise
griechische Buchstaben, z.B.: α , β , usw. {()}	alpha-, beta-, usw. ((()))	α -Azoisobutyronitril Dimethyl{2[1-phenyl-1(2-pyridyl)ethoxy]-ethyl}amin	alpha-Azoisobutyronitril Dimethyl(2-(1-phenyl-1(2-pyridyl)ethoxy)-ethyl)amin